

Beginn: 21.00 Uhr

Ende: 00.25 Uhr

Protokoll

über öffentliche Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 04.03.2009 im Gemeindeamt Holzgau, Sitzungsraum.

Anwesend: Vorsitzender BGM Bader Günter, GR Mag. Erich Sprenger, GR Harald Dengel, GR Christian Hammerle, GR Günther Reich, GR Lumpert Dietmar, Kassier Martin Auer

Punkt 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

BGM Bader Günter begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. BGM Bader stellt den Antrag zur Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes „Grundtausch Gemeinde Holzgau/Ginther Veronika zur Sanierung des östlichen Kirchweges mit Begrenzungsmauer“ unter Punkt .1.1 – Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes.

GR Hammerle stellt mündlich den Antrag, Punkt 2 Punkt und Punkt 6 der Tagesordnung unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Der GR stimmt mit 5 Stimmen dafür und mit 1 Stimme (BGM Bader) dagegen, Punkt 2 und Punkt 6 der TGO unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln. Die Behandlung TGO Punkte 2 und 6 werden an den Schluss der TGO gereiht (aufgrund mehrer Zuhörer im Sitzungsraum).

GR Mag. Sprenger stellt einen schriftlichen Antrag zur Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes wie folgt: „Beschlussfassung über die Vorlage der gesamten Unterlagen der Hohenalpe zur nächsten Sitzung des Überprüfungsausschusses“ Der GR stimmt mit 5 Stimmen dafür und mit 1 Stimmen (BGM Bader) dagegen, den Tagesordnungspunkt unter Punkt 1.2 aufzunehmen.

Punkt 1.1 Grundtausch Gemeinde Holzgau/Ginther Veronika zur Sanierung des östlichen Kirchweges mit Begrenzungsmauer

Nach erfolgter Sanierung des östlichen Kirchweges mit Neuerrichtung der Begrenzungsmauer wird die grundbücherliche Durchführung der Grundteilung laut Vermessungsurkunde samt Teilungsplan des IKV Dipl.-Ing. Peter Sollereeder vom 15.11.2007, GZl. 1988/07 beschlossen. Die Teilung der Gst. Nr. 2654, 2655 und 2666 erfolgt im Einvernehmen mit der Gemeinde, vertreten durch den Bgm. Günter Bader und Frau Veronika Ginther. Von Gst. Nr. 2654 der Frau Veronika Ginther werden 42 m² abgeschrieben und mit Gst.Nr. 2655 (Kirchweg) vereinigt. Von Gst.-Nr. 2655 (Kirchweg) werden 22 m² abgeschrieben und mit dem bebauten Gst.Nr. 2666 vereinigt, sodass eine Flächendifferenz von 20 m² zu Gunsten der Gemeinde entsteht.

Frau Veronika Ginther erklärt sich mit dem Grundtausch von 42 m² gegen 22 m² ohne Aufzahlung einverstanden, wenn die Gemeinde die gesamten Kosten an der Kirchwegsanierung mit Randsteinverlegung, sowie die Errichtung und Erhaltung der Begrenzungsmauer und die Vermessungs- und Verbücherungskosten aus eigenem trägt. Ebenso wird vereinbart, dass der noch baufällige Rest der Begrenzungsmauer entlang der Gst.-Nr. 2654 zum Grundstück 2653 gehört und von der röm.-kath. Pfarrkirche, bzw. von der Gemeinde zu erhalten ist.

Abstimmungsergebnis: Der GR ist einstimmig für diese Vorgangsweise zu.

Punkt 1.2 Beschlussfassung über die Vorlage der gesamten Unterlagen der Hohenalpe zur nächsten Sitzung des Überprüfungsausschusses

Der GR stimmt mit 5 Stimmen dafür und mit 1 Stimmen (BGM Bader) dagegen, dass die gesamten Unterlagen der Hohenalpe dem Überprüfungsausschusses zur nächsten Prüfung bereitgestellt werden muss.

Punkt 2 Beschlussfassung zur Beendigung des Dienstverhältnisses wegen Pensionsantritt (Skr. Blaas J.) bezüglich Regelung Blockzeitvereinbarung/ Zeitguthaben udgl.

Gemeindekassier Martin Auer berichtet über die momentane Situation bezügl. Altersteilzeitvereinbarung Gemeinde Holzgau mit Blaas Johann – basierend auf Pensionseintrittsdatum 01/04/2011. Ebenfalls berichtet Kassier Auer über eine mögliche, neuen Altersteilzeitvereinbarung, basierend auf Pensionseintrittsdatum „Hacklerregelung“ 01/09/2009 → mit dieser neuen Vereinbarung würde sich die Gemeinde erhebliche Lohnkosten einsparen. Der Entwurf der „Vereinbarung über Altersteilzeit NEU“ (vom 03/03/2009) wird vom Gemeindekassier Auer verlesen.

Der GR beschließt mit 5 Stimmen dafür und 1 Stimmenthaltung (Mag. Sprenger) die Vereinbarung über Altersteilzeit Neu – Fassung vom 03/03/2009, einzugehen. Als letzter Arbeitstag wird 13.03.2009 festgehalten.

Punkt 3 Beschlussfassung zur Umsetzung des Projekts Hängebrücke über die Höhenbachtalschlucht als Lückenschluss zum Panoramaweg Lechtal

Nach Beratung beschließt der GR einstimmig, die Projektträgerschaft für eine Realisierung der Hängebrücke über die Höhenbachtalschlucht als Lückenschluss zum Panoramaweg Lechtal zu übernehmen und die hierfür nötigen Anträge einzubringen.

Punkt 4 Behandlung einer Anfrage des Vereins Naturpark Tiroler Lech, ob Interesse der Gemeinde an einem Naturparkhaus besteht.

BGM Bader verliest eine Anfrage des Naturpark Tiroler Lech / Weissenbach am Lech, eingegangen am 19/02/2009 bezüglich Interesse der Gemeinde Holzgau am Naturparkhaus.

Die Umsetzung eines Naturparkhauses in Holzgau ist nicht realistisch. Ein Naturparkmuseum in der Gemeinde Holzgau könnte man sich vorstellen. Der BGM wurde schon von den verschiedensten Seiten darauf angesprochen. Holzgau ist sehr bekannt durch seine Lüftelmalerei. Nach eingehender Beratung kommt der GR zum Entschluss, dass sich für eine eventuelle Verwirklichung eines Naturparkmuseums in Holzgau das Haus von Weissenbach Pauline anbietet. Ein entsprechender Vorschlag wird an den Naturpark Tiroler Lech weitergeleitet.

Punkt 5 Behandlung einer Anfrage bezüglich der Verwendung des alten Tourismusbüros als Seniorentreffpunkt

BGM Bader berichtet über die Anfrage von Illenser Inge, die Räumlichkeiten des alten Tourismusbüros als Seniorentreff verwenden zu wollen.

Der GR wird bis auf Weiters die genannten Räumlichkeiten als Seniorentreffpunkt zur Verfügung stellen.

Punkt 6 Beratung über eine Regelung bezüglich Stundenbericht Gemeindearbeiter

BGM Bader legt dem GR einen Stundenbericht des Gemeindearbeiters und Waldaufsehers, Herr Huber Peter, vor.

Der GR stellt einstimmig fest, dass zur Klärung dieser Angelegenheit vorerst ein Gespräch mit der Bundesforstinspektion, Herrn Josef Walch stattfinden soll, sowie dass die Mehrstunden / Gemeindeanteil abgebaut werden sollen.

Punkt 7 Stellungnahme zum Schriftverkehr der Rechtsanwaltskanzlei Prader & Ortner in der Angelegenheit Grundablöse der Fam. Hammerle, Holzgau 47

BGM Bader verliert den Schriftverkehr der Gemeinde Holzgau und der Rechtsanwaltskanzlei Prader & Ortner und ersucht um Stellungnahme des Gemeinderates bezüglich weiterer Vorgangsweise.

Der Überprüfungsausschuss wird sich dieser Angelegenheit annehmen.

Punkt 8 Anträge, Anfragen, Allfälliges

BGM Bader berichtet, dass das letzte Überprüfungsprotokoll im Juli 2008 eingelangt ist. Überprüfungsausschussobmann Mag. Sprenger erklärt dies mit Nichtbereitstellung der angeforderten Unterlagen.

GR Hammerle erkundigt sich beim BGM wann die Verunstaltung am Dorfplatz beseitigt wird